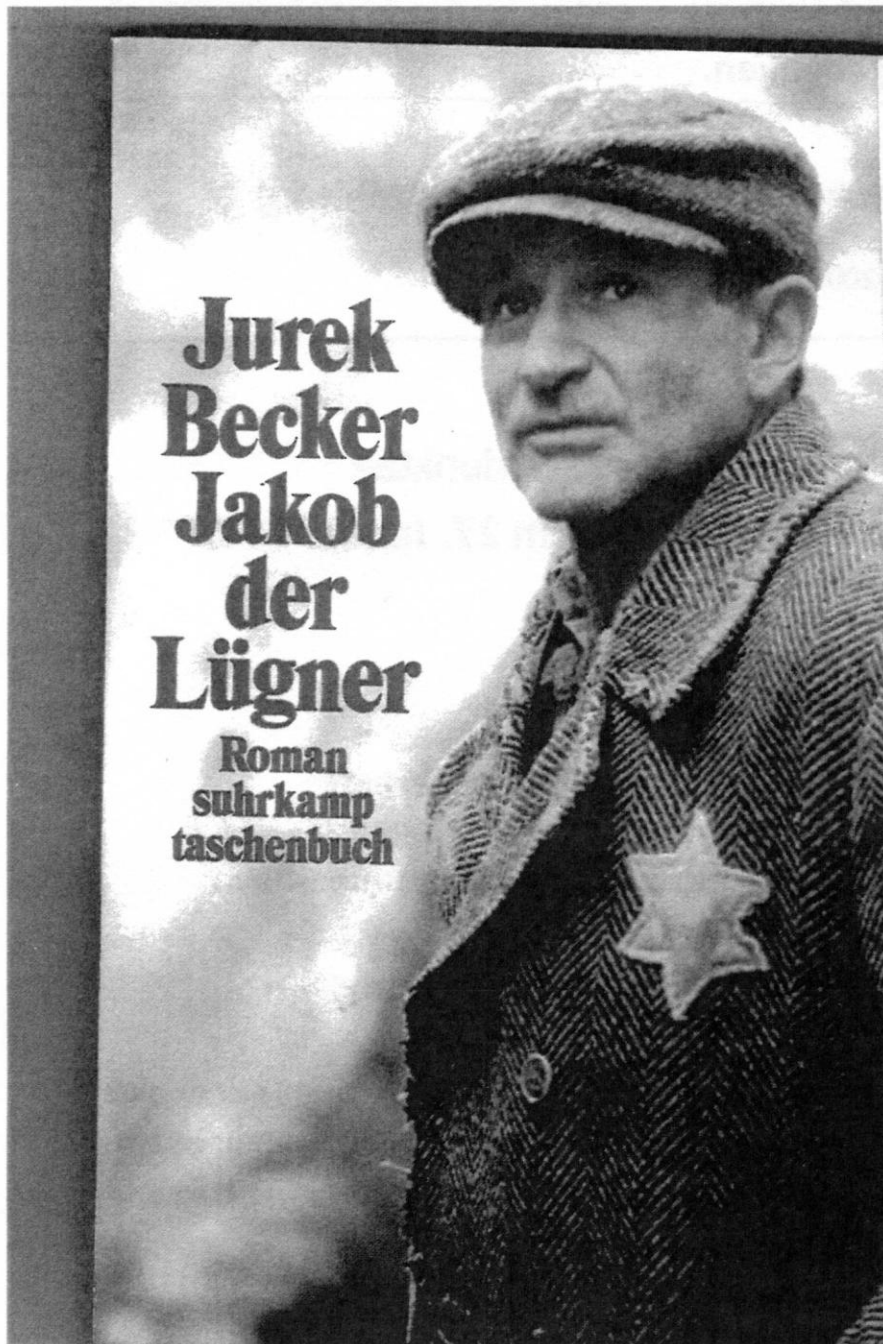


Jurek Becker Jakob der Lügner

Roman
Suhrkamp
Taschenbuch



Verboten sind Bäume und Radioapparate im Ghetto. Doch hört auf, keine Hoffnung zu haben, die Tage unseres Jammers sind gezählt.

Nach der Zufallsinformation, die den alten Jakob Heym anfliegt, erwachen seine Sinne, er beginnt zu beobachten, fast tut ihm schon der Posten an der Holzbaracke leid: Die Russen stehen bei Bezanika, sie werden die Front durchbrechen und die Straßen entlangziehen, und keine wird ausgelassen, hört auf, euch das Leben zu nehmen, bald werdet ihr es wieder brauchen.

Die Information ermutigt, doch woher sollen neue kommen? Da erfindet sich Jakob Radio und Nachrichten, an der Rudna wird eine Schlacht geschlagen (die es nie gegeben hat), es wird gar ein Interview mit Winston Churchill geben: Und gleich zur ersten Frage, würden Sie unseren Hörern bitte sagen, wie Sie die augenblickliche Situation einschätzen? Sir Winston: Ich bin fest davon überzeugt, daß der ganze Schlamassel bald zu Ende sein wird.

Jakobs Lügen ziehen ihre Kreise und bringen Licht in eine Hölle: Ungeheuerliches erleiden müssen und nichts wissen zu dürfen. Man geht zu dem Alten, um sich die eigenen Schwachheiten austreiben zu lassen. Man ist befähigt zum Hoffen, Mischa, Rosa, das Kind Lina . . . Doch der andere bricht unter der Last zusammen. Was meinst du, wieviel ein Mensch aushalten kann?

Das erregende Buch wurde in der ersten Auflage schnell bekannt.

Internationaler Holocaust-Gedenktag

Die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zus.arbeit,
der Magistrat der Stadt Limburg/ Jugendarbeit
und das Cineplex-Kino Limburg zeigen am

Montag, den 29. Januar 2018, um 9.30 Uhr,

für Schüler/innen des Kreises Limburg-Weilburg und
aus Diez, aber auch für vorangemeldete Erwachsene,
den Film

JAKOB DER LÜGNER mit anschließ. Diskuss.

1. Auflage des Buches 1969 im Aufbau-Verlag Leipzig
2. Aufl. im Hinstorff-Verlag Rostock 1978, Suhrkamp 1982, Film 1999

vertreter der Stadt Limburg werden an der Feier teilnehmen
und aller Opfer gedenken.

Jüdische Gemeinde Kreis Limburg-Weilburg

Postanschrift: Postfach 2007 , 65542 Limburg

Internationaler Holocaust-Gedenktag Befreiung des KZ Auschwitz am 27. Januar 1945

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu einer Gedenkfeier auf dem Jüdischen Friedhof Limburg

am Sonntag, den 28. Januar 2018, um 14 Uhr

lädt Sie die Jüdische Gemeinde Limburg-Weilburg herzlich ein.

Weltweit gedenken alle jüdischen Gemeinden an diesem Tag der deportierten und ermordeten Juden. So wollen auch wir der Limburger Juden gedenken, die in den Vernichtungslagern ermordet wurden, und ihre Namen verlesen.

Auch wollen wir das Totengebet, das Kaddisch, beten.

Wir wären sehr dankbar, wenn Sie an dieser Gedenkfeier teilnehmen könnten.

Mit freundlichen Grüßen und SCHALOM

Vorsitzende der Gemeinde

Elena Kopirovskaja

Kopir

Vorstandsmitglied

Yakov Smirnov

[Signature]

Die männlichen Besucher werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.
Den Jüdischen Friedhof erreichen Sie über die Beethovenstraße, gerade durch
bis zum Spielplatz am Eingang zum Tal Josaphat, dann links.